VpL Nr.
30. MAI 2022
D | E | U | R
BAUREFERAT
24 MAI 2022
VPL
z. w. V.

FRAKTION B' 90/DIE GRÜNEN, RATHAUSPLATZ 2, 90403 NÜRNBERG

An den Oberbürgermeister der Stadt Nürnberg
Marcus König
Rathaus

90403 Nürnberg

OBERBÜRGERMEISTER
19. MAI 2022
Nr.
1 Zur Kts. | 2 z.w.V. | 3 Zur Stellungnahme | 4 Antwort vor Absendung vorlegen | 5 Antwort zur Unterschrift vorlegen

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Stadtratsfraktion Nürnberg

Rathausplatz 2
90403 Nürnberg

Tel: (0911) 231-5091
Fax: (0911) 231-2930
gruene@stadt.nuernberg.de

Bus: Linie 36, 46, 47 (Rathaus)
U-Bahn: Linie 1 (Lorenzkirche)

Nürnberg, 19. Mai 2022

AN/112/20

Lückenschluss zwischen Gibitzenhof und Finkenbrunn: Flexibler und attraktiver Betrieb von Straßenbahn und Bus

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

im Frühjahr 2022 wurde der Planungsstand zum Lückenschluss der Straßenbahn zwischen Gibitzenhof und Finkenbrunn der Öffentlichkeit vorgestellt. Demnach sollen die Straßenbahnen ab Ende 2025 vom Südfriedhof direkt in Richtung Plärrer verkehren.

Am Finkenbrunn ist laut den veröffentlichten Plänen nur ein unvollständiges Gleisdreieck vorgesehen. Dies schränkt die betriebliche Flexibilität beim Ein- und Ausrücken der Straßenbahnen aus dem Betriebshof sowie bei Störungen ein und stört so den wirtschaftlichen Straßenbahnbetrieb. Hinzu kommt, dass durch den Tram-Lückenschluss die Buslinie 68 in der Gartenstadt entfällt und damit eine wichtige Direktverbindung nach Langwasser und Schweinau.

Um diesen Herausforderungen zu begegnen, wäre unter anderem denkbar, beim Gleisdreieck in Finkenbrunn zusätzliche Weichen zu errichten. Der Wegfall der Buslinie 68 ließe sich mit einer Neuordnung des Busnetzes kompensieren, indem

- die Buslinien 58 und 68 Nord durchgebunden werden.
- die Linie 68 Süd als Schleife durch die Kettelersiedlung mit direktem Anschluss an Linie 51 geführt wird oder
- die Linie 68 Süd in Richtung Königshof-Hafen/Eibach-Röthenbach (mit der Linie 67) oder Reichelsdorf (Schaffung der Verbindung S-Bahn Reichelsdorf – Hafen – Gartenstadt – U-Bahn Langwasser) weitergeführt wird.

Da unabhängig davon aktuell auch Planungen bezüglich eines Neubaus der Straßenbrücke über den Rangierbahnhof und der Eisenbahnüberführung an der Julius-Loßmann-Straße („Mausloch") laufen – einer Verkehrsstelle, an der die Unfallgefahr besonders groß ist, stellt sich die Frage, welche Rolle hier die Verbesserung der Rad- und Fußgänger*inneninfrastruktur spielen.

Hinzu kommt, dass neben dem Straßenbahnbau auch der Kanal im Bereich des Lückenschlusses erneuert werden muss – unter anderem im Bereich der Minervastraße. Da für die Kanalarbeiten hier zahlreiche Bäume gefällt werden müssen, wäre hier ein entsprechender Verlauf der Straßenbahn von Vorteil, um die Fällung weiterer Bäume zu vermeiden.

Wir stellen deshalb zur Behandlung im zuständigen Ausschuss folgenden **Antrag**:

- die Verwaltung

  - berichtet über den aktuellen Planungsstand zum Straßenbahnlückenschluss sowie zum Neubau von Mausloch und Rangierbahnhofbrücke.
  - prüft und plant die Schaffung eines vollständigen Gleisdreiecks am Finkenbrunn.
  - berichtet über die verschiedenen Varianten der Weiterentwicklung der heutigen Linie 68.
  - berichtet, welche Trassenvarianten zur Erhaltung und Schaffung möglichst vieler Bäume geprüft wurden.

Mit freundlichen Grüßen

Alexander Kahl Stadtrat	Mike Bock Stadtrat	Marc Schüller stv. Fraktionsvorsitzender